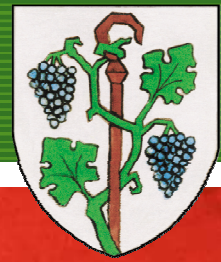


Rönser Blättle



Gemeindeinformation 01/13

März 2013



Generationswechsel bei der Rönser Wehr



Unsere Themen:

Bgm. Anton Gohm bedankt sich bei Edi Muther für die konstruktive Zusammenarbeit und sein Engagement für die OF-Röns

36 Wehrmänner und eine –frau der Rönser Feuerwehr stehen seit Kurzem unter neuem Kommando. Nach zwölf Jahren an der Spitze der Rönser Florianis stellte Edi Muther seine Funktion als Kommandant zur Verfügung.

Bei der schriftlichen Wahl des neuen Kommandanten wurde Martin Barwart ein großes Vertrauensvotum ausgestellt. Mit Alois Nadles, Christoph Gohm und Christian Fresser sind ebenfalls neue Gesichter im Ausschuss zu sehen.

Mit einem Geschenk bedankte sich Bürgermeister Anton Gohm

bei Edi Muther für die sehr konstruktive Zusammenarbeit während seiner Dienstzeit und gratulierte Martin Barwart zu seinem neuen Amt.

Bei der 99. Jahreshauptversammlung wurden auch zwei verdiente Mitglieder geehrt. Bezirksvertreter Wolfgang Huber und Abschnittskommandant Robert Gohm überreichten Johannes Ammann für 25 Jahre und Erwin Muther für 40 Jahre Mitgliedschaft die Feuerwehrmedaille des Landes Vorarlberg.

- Generationswechsel bei der Rönser Wehr
- Rönser Jugend
- Grünmüllplatz
- Regio Im Walgau
- Kindergarten Röns
- Volksschule Röns
- Seniorenbund
- Forstbetriebsgemeinschaft Jagdberg
- Flurreinigung 2013
- Ortsfeuerwehr Röns
- SV-Schnifis
- Handwerkerzunft
- Eine Weltgruppe Schlins/Röns
- Obst- und Gartenbauverein
- First-Responder Jagdberg
- Termine/Adressen

Neugewählter Ausschuss und Dienstgrade der Ortsfeuerwehr Röns



Barwart Martin KDT
Ammann Wolfgang KDTSTV
Bolter Reinhard ZKDT
Tschabrun Klaus GKDT, Kassier
Schrall Anton GKDT, IT
Barwart Manuel GKDTSTV,
Ausbildungsbeauftragter

Fresser Christian GKDSTV
Barwart Simon Schriftführer
Bolter Helmut Zeugwart
Gohm Christoph Atemschutz-
gerätewart
Nadles Alois Funkgerätewart
Rauter Heinz Fahrzeugwart

Edi Muther

Herzlich Willkommen in Röns

Die Gemeinde freut sich, neue Einwohner in Röns begrüßen zu dürfen.

Vor Kurzem zugezogen sind:

Jussel Simone, Grauschweg 102
Jussel Jürgen, Grauschweg 102
Reinwald Karina, Jagdbergstr. 56/2
Reinwald Celina, Jagdbergstr. 56/2
Reinwald Salameh-Salamond, Jagdbergstr. 56/2
Penz Michael, Jagdbergstr. 106

Geburt:

Dünser Alexander, Jagdbergstr. 19/2
Morscher Luca, Im Gawatsch 33/3

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Rönserinnen,
lieber Rönser!

Beginn der Kooperation mit dem Dienstleistungszentrum Blumenegg, kurz DLZ genannt.

Wir beginnen mit der Straßen- und Gehsteigreinigung. Diese wird nun von dem DLZ organisiert. Die Zusammenarbeit wird dann kontinuierlich ausgebaut. Es folgen die Mäharbeiten, die Erhaltungsmaßnahmen für die Gemeindestraßen sowie verschiedene Wartungsarbeiten für Wasser und Kanal. Anschließend kommen dann die Wartung und Erneuerung der Hauswasserzähler und in einem weiteren Schritt dann die Wartung der haustechnischen Anlagen im Gemeindehaus dazu. Wir wollen aber, und das ist uns sehr wichtig, nicht an bestehende Strukturen rütteln. Was sich bisher bewährt hat, soll auch in Zukunft so bestehen bleiben. So sind die Arbeiten, welche bisher von Frauen und Männern aus Röns erledigt wurden, dezidiert aus der Kooperation ausgenommen und sollen auch weiterhin durch Rönserinnen und Rönser ausgeführt werden. Wir sind überzeugt, dass wir mit dieser Kooperation die Infrastruktur unseres schönen Dorfes noch attraktiver gestalten können.



Bgm. Anton Gohm

Bgm. Anton Gohm

Rönser Jugend

Frühjahrsputz der besonderen Art

Nachdem unserer Jugend klar wurde, dass ein sauberer Jugendraum mehr Spaß macht, haben sich fünf Jugendliche (Celine, Philippa, Niklas, Julia & Claudia) aus Röns entschieden etwas zu verändern. Selbstständig haben sie sich zusammen gefunden, um einen Frühjahrsputz der besonderen Art zu machen.

In mehreren Stunden und mühseliger Arbeit bewiesen sie, dass sie ihren Jugendraum auch sauber halten können. Mit größter Anstrengung und viel Fleiß kehrten, putzten und wischten sie den Jugendraum von vorne bis hinten, von oben nach unten. Das war wirklich tolle Arbeit. Offensichtlich hatten Sie auch nachher viel Spaß



und waren sichtlich Stolz auf ihre Arbeit.

Auch der älteren Jugend (Rene & Pascal) gebührt ein Dank. Sie haben die Ecken abgeklebt, die Pinsel geschnappt und die Wände frisch gemalt.

An alle ein großes Dankeschön!

Im Namen des Sozialausschusses

Mag. Birgit Knecht

Spieleabend in Röns



Bereits zum dritten Mal fand am Freitag, den 15.03.2013 im Chill@66 in Röns ein Spieleabend der JugendKulturArbeit Walgau statt. Obwohl die Auswahl an Playstation – Spiele groß war, stellten die jungen Teilnehmer den ganzen Abend bei „Buzzer“ ihr Wissen über Musik unter Beweis.

Mit gratis Popcorn versorgt, verloren die Kids keine Minute ihre Begeisterung am Spiel. Zudem feierte Lucia aus Röns ihren Geburtstag im Chill@66.

Um auch hier das Programm zukünftig etwas bunter und vielfältiger zu gestalten, wurden an diesem Abend gemeinsam Ideen gesammelt. Auch zur nächsten Veranstaltung der JKA im und um den Jugendraum in Röns, erhalten die Jugendlichen aus dem Ort wieder eine persönliche Einladung.



JKA Walgau

Oliver Wellschreiber

Grünmüllplatz

Müllgebühren ab

01.01.2013

-Mindestgebühr pro Abgabe
bis max. 1 m³ € 1,00

-jeder weitere angefangene
m³ € 2,00

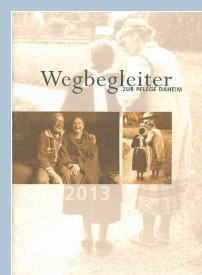
Die Müllgebühren sind inkl.
10 % MWSt.

Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte aus dem neuen Abfallterminkalender.



Neue Infobroschüre

Beim Gemeindeamt liegt die neue Broschüre „Wegbegleiter zur Pflege Daheim“ zur freien Entnahme auf. Die Broschüre enthält Impulse zum persönlichen Umgang mit der Pflegesituation und eine Übersicht zu den Angeboten von „Rund um die Pflege daheim“.



Bürgerservice-Team



IM **WALGAU** GEMEINDEN gemeinsam

Projekt-Thema „Kooperation im Walgau“

Solidarität der Gemeinden für die Naherholungs-Infrastruktur ...

... am Beispiel „Walgaubad“:

Mehrere Gemeinden tragen gemeinsam die Verantwortung für regional bedeutsame Angebote und Infrastrukturen für Freizeit, Kultur und Sport. Aufgrund des akuten Sanierungsbedarfs des 1973 errichteten Walgaubads wird das Thema „Bäder im Walgau“ vordringlich behandelt.

Projektbeteiligte

Grundsätzlich haben sich die Bürgermeister der Regio Im Walgau darauf geeinigt, dass eine gemeinsame Lösung unter Beteiligung aller 14 Gemeinden gefunden werden soll. Dabei wird die besondere Situation von Frastanz, Nüziders und Bürs berücksichtigt: Die Marktgemeinde Frastanz betreibt selbst zwei Bäder (das Naturbad Untere Au und - gemeinsam mit Feldkirch - das Schwimmbad Felsenau) und leistet damit bereits einen gewichtigen Beitrag in Sachen Freizeiteinrichtungen. Nüziders, die bevölkerungsmäßig drittgrößte Gemeinde der Regio Im Walgau, verweist ebenso wie Bürs nicht zu Unrecht darauf, dass viele ihrer Gemeindebürger zum Baden auch nach Bludenz gehen. Fallen aber diese potenten Partner aus, wird eine Kostenaufbringung für die verbleibenden Walgaugemeinden noch schwieriger.

Kostenmodell nicht nur für Bäder

Die Bevölkerungszahl, die Finanzkraft der einzelnen Gemeinden, die Entfernung zum Standort und weitere Kriterien sollen in einem fairen Kostenschlüssel Berücksichtigung finden. Ein entsprechendes Modell wird aktuell erarbeitet und in Folge in den Gemeindevertretungen abgewogen und entschieden. Der Perspektivenwechsel von der Gemeindeebene auf die regionale Sicht eröffnet neue Potentiale und Chancen.



Zukunft Im Walgau

Im zweiten Jahr der Regio Im Walgau geht es neben konkreten Projekten um viele Fragen zur Entwicklung der Region. Aktuell finden vielfältig Diskussionen im Kreis der Bürgermeister, bei den Ausschuss-Obleuten oder in Arbeitskreisen statt. Ergänzend dazu sind kritische Begleitung und gute Ideen gefragt. Wohin wollen wir gehen? Welche Strategien formulieren wir im Räumlichen Entwicklungskonzept, welche Ziele stehen im Leitbild der *Regio Im Walgau*? Dazu findet 2013 eine Serie an öffentlichen Veranstaltungen statt.

Regio Im Walgau

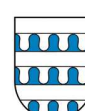
öffentl. Veranstaltung

Wie wollen wir einkaufen?

Dienstag, 16. April 2013, 19.00 Uhr im

Magnussaal in Röns

Abendveranstaltung zu Nahversorgung, regionalen landwirtschaftlichen Produkten, Gasthäusern, Versorgungstrends der Zukunft, die Bedeutung des Stadtraums Bürs-Bludenz für den Walgau und weiteren Themen.



Kindergarten Röns

Faschingsfeier im Kindergarten



Am Faschingsdienstag kamen alle Kinder als „Mäschgerle“ verkleidet in den Kindergarten: Prinzessin, Pipi Langstrumpf, Pirat, Wiking, Katze, Fee, Clown, Polizist u.v.m.

Ein lustiges Programm begleitete

uns durch den Vormittag: Besuch vom Kasperle, Spiele, Tänze,...

Zur Stärkung gab es dann noch eine Festjause.



Aktion Känguru!

Ende Februar 2013 besuchte uns Shana vom Kuratorium für Verkehrssicherheit im Kindergarten Röns.

Anhand des Kängurus als Leitmotiv wird die Wichtigkeit von Autositzes demonstriert. So wie das Känguru-Junge im Beutel der Mutter geschützt ist, so sind auch die Kinder in ihrem Kindersitz gesichert.

Der Höhepunkt der Veranstaltung war die Demonstration eines Kindersitzes, in dem die Kinder das „Känguru-Erlebnis“ auch selbst ausprobieren konnten.

Ziel der Aktion „Känguru“ ist, die Attraktivität des Kindersitzes bei den Kindern zu steigern und an das Verantwortungsbewusstsein der Eltern zu appellieren und dadurch eine Erhöhung der

Anschnall- bzw. Sicherheitsquote zu erreichen.

Laut Statistik ist das Risiko bei einem Unfall im PKW getötet oder schwer verletzt zu werden für nicht gesicherte Kinder rund dreimal höher als für Gesicherte. Trotz gesetzlicher Verwendungspflicht werden derzeit nur ca. 40 Prozent der Kinder entsprechend gesichert.



KINDERGARTEN INFO- UND ANMEL- DENACHMITTAG

**Mittwoch, den
17. April 2013 von
14.00 – 16.00 Uhr
im Kindergarten
Röns**

*Seit 1997 arbeiten wir in
unserem Kindergarten mit
dem Schwerpunkt Montessori – Pädagogik.*

Öffnungszeiten:

MO – FR 7.00 – 13.00 Uhr

DI 14.00 – 16.00 Uhr

Alter: 3 – 6 Jahre

*Kinder aus der **gesamten
Region Walgau** (auch Integrationskinder) können die Vorteile der Montessori Pädagogik, der Integrationspädagogik, der Kleingruppe und der flexiblen Öffnungszeiten des öffentlichen Kindergartens Röns nutzen.*

Nähere Informationen telefonisch oder persönlich im Kindergarten Röns bei der Kindergartenleiterin Frau Stieger Annelies.

Kindergarten Röns

Im Gawatsch 66

6822 Röns

Telefon 05524/8144-14

montessori.kindergarten

@roens.at

Annelies Stieger

Kindergarten Röns

Besuch vom Polizist

Im Februar lernten wir im Kindergarten einiges zum Thema Sicherheit im Straßenverkehr. Wir besprachen Verkehrsregeln, lernten die Ampel und viele Verkehrsschilder kennen, erfuhren, wie ich mich im Straßenverkehr sichtbar machen kann, lernten verschiedene Verkehrsteilnehmer kennen und Verhaltensregeln auf der Straße.

Ende Februar besuchte uns Markus Batlogg von der Polizei Sattains. Zu Beginn besprachen wir im Stuhlkreis das richtige Verhalten im Straßenverkehr und was man als Fahrgast im Auto beachten soll. Wir führten ein Experiment

durch, wie wir im Dunkeln im Straßenverkehr besser sichtbar sind. Anschließend gingen wir gemeinsam auf die Straße und übten das richtige Überqueren der Straße. Zum Abschluss zeigte uns der Polizist sein Dienstfahrzeug. Interessiert sahen sich die Kinder das Inventar des Polizeiautos an. Das Blaulicht durfte bei der Begutachtung natürlich nicht fehlen.

Die Kinder des Kindergarten Röns möchten sich auf diesem Weg für den Besuch und den tollen Vormittag bedanken!

Annelies Stieger



Volksschule Röns

Die Könige aus dem Morgenland



Zu Beginn des neuen Jahres zogen die Kinder im Religionsunterricht prachtvolle Gewänder der Weisen aus dem Morgenland über und trugen Lieder und Sprüche von Kaspar, Melchior und Balthasar vor. Sie brachten die Botschaft der Hl. Drei Könige auch in den Kindergarten und ins Gemeindeamt und wurden mit Süßigkeiten dafür belohnt.

Verkehrserziehung

Gruppeninspektor Markus Batlogg von der Polizei Sattains war im Jänner bei uns auf Besuch. Er erzählte von besonderen Gefahren im Straßenverkehr und gab Tipps für das richtige Verhalten. Dann übten wir mit ihm das sichere Überqueren einer Straße. Er zeigte uns auch seine Ausrüstung und die vielen interessanten Dinge im Polizeiauto, und geduldig beantwortete er die vielen Fragen der Kinder.

Kornelia Matt



Volksschule Röns

Schi- und Rodel-Tag

Am 5. März fuhren wir mit dem Schibus von Rankweil aus nach Laterns-Gapfohl. Die moderne Viersesselsbahn brachte uns auf den Berg, und für einige Kinder war ihre erste Sessellift-Fahrt ein wirklich spannendes Erlebnis. Bei idealen Bedingungen machte unsere SchifahrerInnen-Gruppe mit acht Kindern die Pisten unsicher, und die Rodler-Truppe fuhr dreimal die 4 km lange Rodelbahn hinunter ins Tal. Mittagessen gab es im Berghof, und allen hat es geschmeckt! Müde, zufrieden und ohne Verletzungen kamen wir um drei Uhr nachmittags wieder nach Röns zurück.



Einen herzlichen Dank an unsere Begleiterinnen Angelika und Jasmine für ihren sportlichen Einsatz!

Kornelia Matt

Faschingsfest

Mit einer Party starteten wir am Faschingsdienstag nach den Semesterferien ins neue Schulhalbjahr. Polizistinnen und ein Feuerwehrmann, Cowboys, Prinzessinnen und Geister spielten lustige Spiele und hatten viel Spaß mit Musik und Tanz. Dazwischen stärkten wir uns bei einer großen Faschingsjause.



Schnifis-Röns-Düns-Dünserberg

Senioren feierten am Dünserberg



Im schönen dekorierten Saal im Gemeindezentrum von Dünserberg konnte Obmann Fritz Halbwirth rund 60 Seniorinnen und Senioren begrüßen. Sein besonderer Gruß galt Bürgermeister Walter Rauch, der im Namen der Gemeinden Schnifis, Röns, Düns und Dünserberg alle Senioren

ebenfalls willkommen hieß. Traditionell wurde durch den Bürgermeister an die älteste Teilnehmerin, Frau Anna Zimmermann aus Dünserberg, sowie dem ältesten Teilnehmer, Josef Schrall aus Röns, ein Präsent überreicht. Erstmals gab es auch für die jüngsten Teilnehmer, Annemarie und Thomas ein Präsent vom Obmann Fritz. Überschattet war die Veranstaltung durch den Tod der langjährigen Kassierin Lotte Rauch. Daher wurde der Nachmittag in ehrwürdiger Weise ohne Musik und Tanz veranstaltet. Annemarie Hartmann bestätigte mit ihren gelungenen Beiträgen einmal mehr ihr Unterhaltungstalent. „Der Zau-

berlehrling vom Dünserberg“ verblüffte die Seniorinnen und Senioren ebenso wie ein humorvoller Sketch von Regina Trautz und Walter Rauch. Für eine beste Bewirtung und ein vorzügliches Essen sorgten die Wirtinnen Melanie und Ingrid Plank vom Cafe „luag ahe“. Einhelliger Tenor: Prächtige Panoramakulisse, humorvoller Nachmittag, gutes Essen, was will man mehr.

Obmann Fritz Halbwirth

Besuch des Sägewerks Erhart durch die Forstbetriebsgemeinschaft Jagdberg



Am 18. Jänner 2013 wurden die Mitgliedervertreter der Forstbetriebsgemeinschaft Jagdberg zu einem Besuch ins Sägewerk Erhart nach Sonntag eingeladen.

Obwohl zeitgleich der Ball der Vorarlberger in Wien stattfand und die Bürgermeister der Mitgliedergemeinden sich entschuldigt hatten, fand sich doch eine ordentliche Gruppe an interessierten Vertretern der Forstbetriebsgemeinschaft beim Sägewerk in Sonntag ein.

Trotz klirrender Kälte gelang es DI Joachim Erhart vorzüglich die anwesenden Besucher informativ und abwechslungsreich durch das Areal zu führen. Nach der Besichtigung des Holznasslagers und der Entrindungsanlage wurde das Herzstück, die Bandsäge besichtigt. Dort wurde den Mitgliedern verdeutlicht, wie Wertschöpfung in der Praxis durchgeführt wird: Durch mehrfaches drehen der einzelnen Stämme und Beurteilung der selbigen durch einen Fachmann wird entschieden, was für Dimensionen bzw. „Produkte“

aus dem Stamm gesägt werden sollen. Weiters wurde die beeindruckende Sortieranlage, die Trockenkammern und die qualitative Sortierung (Auftrennung) von Holz zwecks Fensterkantholzproduktion besichtigt.

Nach der absolvierten Führung wurde den Anwesenden noch ein Präsent in Form von „Sägewerk-Erhart-Bier“ überreicht und anschließend zum Essen in das Gasthaus Wallis nach Raggl eingeladen.

Die Geschäftsführung der Forstbetriebsgemeinschaft Jagdberg möchte sich an dieser Stelle recht herzlich für die Einladung und die Verköstigung bedanken!

*Mag. Walter Amann
Betriebsleiter FBG Jagdberg*

Flurreinigung 2013

Danke für ein sauberes Röns!

Am Samstag, den 23. März 2013 fand im Rahmen der landesweiten Aktion „Grüß di Gott mi subrs Ländle“ unsere diesjährige Flurreinigung statt.



Ein herzliches Dankeschön an alle Erwachsenen, Kinder und alle Vereine, die mit großem Einsatz daran teilgenommen haben und das Dorf von unachtsam weggeworfenem Abfall gesäubert haben. Durch eure Mithilfe konnten 10 Säcke Müll zusammengetragen und entsorgt werden.



Bgm. Anton Gohm

Schmutziger Donnerstag

Eine große Gruppe von „Brotastealar“ war am 7. Februar im Dorf unterwegs. Über dreißig mit Köstlichkeiten gefüllte Pfannen und Töpfe konnten ergattert werden. Vielen Dank an alle, die diese Aktion möglich machten.



Erfolg beim Bezirksschirennen

Das Trainingslager mit anschließender Videoanalyse in Faschina hat sich ausgezahlt. Erstmals konnte eine Gruppe der OF Röns beim Feuerwehr - Bezirksschirennen in Furx den 1. Platz in der „Altersgruppe II“ erringen. Die zweite Gruppe konnte sich in der Kategorie „Männer allgemein“ im Mittelfeld platzieren. Beim internen Vergleichskampf gegen die OF Rankweil konnte diese klar auf die Plätze verwiesen werden.



Abschnittsübung im Mai

Die Abschnittsübung der Jagdberggemeinden wird dieses Jahr von der Ortsfeuerwehr Röns durchgeführt. Bei dieser Großübung nehmen die Feuerwehren Satteins, Schlins, Röns, Schnifis, Düns, Dünserberg und das Rote Kreuz mit ca. 90 Einsatzkräften und 10 Fahrzeugen teil.

Wir laden alle Rönserinnen und Rönser ein, als Zuschauer an diesem Ereignis teilzunehmen. Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben.

Papiersammlung neu

Ab 1. April 2013 sind die Termine für die Papier- und Eisen-sammlungen der OF Röns im neuen Abfallterminkalender der Fa. Branner eingetragen.

Zusätzlich zum Terminkalender des "Rönser Blättle" wird in der Woche der Sammlung auch eine Ankündigung im Walgaublatt erscheinen. Es werden keine Zettel mehr an die Haushalte verteilt.

Die Benachrichtigung für die Papiersammlung am 15. Juni wird dann erstmals nur im Walgaublatt - ohne Flugblatt erfolgen.

Haussammlung

Im Monat April werden die Kameraden der Ortsfeuerwehr Röns die jährliche Haussammlung durchführen. Bei dieser Gelegenheit werden wir auch die installierten Rauchmelder überprüfen. Für ihre persönliche, **finanzielle Unterstützung** einen **herzlichen Dank im Voraus**.

Edi Muther

Rönser erfolgreich beim Schiennen des SV-Schnifis

5 mutige Schifahrer aus Röns, nahmen beim Schiennen am 24. Februar, des SVS Schnifis, in Damüls, teil. Bei sonnigem Wetter und perfekter Piste begann die Jagd nach den Pokalen. Und das mit Erfolg! Die mutigen Fünf gewannen 4 Pokale, ein Dreiklanggutschein und ein Sack voller Knabbereien. Den Dreiklanggutschein lösten Sie am darauffolgenden Sonntag bei Ingrid im Cafe „Luag ahe“ ein. Also Mitmachen lohnt sich – vielleicht gibt es im nächsten Jahr ein paar Mutige mehr aus Röns, die sich dieser Herausforderung stellen!



Matthias Wrann

Handwerkerzunft Schlins-Röns

Unser 289. Zunfttag am 19.1.2013 in Röns



Jedes zweite Jahr ist die Handwerkerzunft Schlins-Röns zu Gast in Röns. Unseren Zunftgottesdienst hielten wir in der Magnus Kirche ab. Umrahmt vom Magnuschor unter Leitung von Mathias Amann. Ein besonderer Höhepunkt eines jeden Zunftgottesdienstes ist das Handwerkerlied, unserer Hymne, gesungen von Gabriele Hronek begleitet von Hubert Müller. Die Zunftfamilie wechselte in den Löwen in Röns, wo wir unsere Zunft-

versammlung abhielten. Auf dem Programm standen Berichte, Ehrungen und erfreulicherweise wieder Neuaufnahmen.

Gegen 12:00 Uhr war der offizielle Teil beendet. Mit einem herzhaften Mittagessen gingen wir zum gemütlichen Teil, unserem Preisjassen mit gewohnt schönen Preisen, gesponsert von unseren selbstständigen Mitgliedern, über. Unser Zunfttag endete spät Abends und war ein toller Einstieg ins neue Zunftjahr. Wir möchten uns recht herzlich bei allen Helfern und Mitwirkenden bedanken und freuen uns, in zwei Jahren wieder in Röns zu feiern.

Sigrid Schneider

Vorankündigung

26. Mai – 2. Jagdberglauf in Schlins

Nicht nur, dass der erste Lauf in der Schlinser Au vor zwei Jahren vielen Waisenkindern in Mdabol/Tansania half, deren Lebensumstände wesentlich zu verbessern, es war auch für uns ein großes Fest, das hunderte von Menschen zum Mitlaufen und Mitfeiern bewegte. Röns war damals bei den unterschiedlichsten Disziplinen gut vertreten.

Nun veranstalten wir heuer unseren 2. Jagdberglauf und zwar am 26. Mai 2013 wieder in Schlins.

Details über Ablauf und Möglichkeit zur Anmeldungen gibt es auf unserer Homepage

www.eineweltgruppe.at.

Wir laden ein und freuen uns jetzt schon wieder auf viele sportliche Teilnehmer aus Röns und den umliegenden Dörfern. Auch weniger Sportliche sind willkommen und können sich im bewirteten Zelt mit unterschiedlichem Programm bestens verweilen.

Brigitta Tomaselli für die
Eine Weltgruppe Schlins / Röns

eineweltgruppe
Schlins | Röns

Obst- und Gartenbauverein Röns



Am Samstag, dem 09. März 2013 führte der OGV Röns unter der Leitung von Baumwärter Helmut Hosp aus Satteins einen Baum – und Rebenschnittkurs durch. Für die 8 Kursteilnehmer war es sicher ein lehrreicher Vormittag.

Es können wieder Obstbäume (Hoch – und Halbstamm) sowie Reben und Beerensträucher bestellt werden. Eine Sortenliste liegt beim Obmann Reinold Martin auf.

Reinold Martin, Obmann



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

VORARLBERG

First-Responder Jagdberg - Einsatzstatistik 2012



Bereits zum fünften Mal darf ich euch den Jahresrückblick der Ersthelfer-Gruppe Jagdberg präsentieren. Die FR-Gruppe wurde im vergangenen Jahr von der Rettungs- und Feuerwehrleitstelle (RFL) zu 52 Einsätzen alarmiert. Es war uns möglich zu 34 Einsätzen auszurücken, um in der Zeit bis die Rettungsmannschaft eintrifft, welche von Feldkirch ausrückt, bereits sanitätsdienstliche Hilfe leisten zu können.

Statistik:

Schnifis:	18 Alarmierungen
	11 Ausrückungen
Röns:	14 Alarmierungen
	10 Ausrückungen
Düns:	10 Alarmierungen
	08 Ausrückungen
Dünserberg:	10 Alarmierungen
	05 Ausrückungen

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass wir ehrenamtlich handeln und somit nicht alle Einsätze abgedeckt werden können.

Die First-Responder wünschen ein gesundes und unfallfreies Jahr 2013.

Mario Egger – Thomas Schregenberger – Michael Berchtel – Rainer Schnegg für die FR-Gruppe

Suche – Gefunden

Habe vor einigen Tagen meinen Goldring (mit Innengravur) im Gemeindegebiet Röns verloren.

*Der Finder möge sich bitte unter der Telefonnummer **0664/110 21 96** melden.*

Herzlichen Dank!

Impressum

Im „**Röns**er Blättle“ veröffentlichte Beiträge, die nicht von der Redaktion verfasst wurden, müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

Redaktionsteam: Gohm Anton, Reisch Monika

Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Röns

Bgm. Anton Gohm

Im Gawatsch 66,
6822 Röns

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Bgm. Sprechstunde:

Do 19.00 – 20.00 Uhr

Das nächste „Rönser Blättle“ erscheint im Juni 2013.

Redaktionsschluss ist am Freitag, 7. Juni 2013.

April bis Juni 2013

wichtige Termine / Veranstaltungen

Do 4. April	Restmüll, Bioabfall, Kunststoff	
So 7. April	Erstkommunionfeier Dankandacht	Pfarrkirche 09.30 Uhr 15.00 Uhr
Sa 13. April	Problemstoff- sammlung	08.30—11.30 Uhr altes Feuerwehr- haus
Di 16. April	Regio Im Walgau Öffentl. Veranstaltung „Nahversorgung“	Magnusaal 19.00 Uhr
Mi 17. April	Kindergartenanmel- dungsnachmittag	Kindergarten 14.00—16.00 Uhr
Do 2. Mai	Restmüll, Bioabfall, Kunststoff	
Mi 15. Mai	Restmüll, Bioabfall	
Mi 29. Mai	Restmüll, Bioabfall	
Fr 31. Mai	Kunststoff	
Sa 1. Juni	Kräuterwanderung mit Hr. Stadler	9.30 Uhr Gemeindeamt
Mi 12. Juni	Restmüll, Bioabfall	
Sa 15. Juni	Altpapiersammlung	
Mi 26. Juni	Restmüll, Bioabfall	
Do 27. Juni	Kunststoff	
Sa 29. Juni	Alpeinsatz	Genauere Infos folgen.
So 30. Juni	Alpmesse auf Els	12.00 Uhr



wichtige Adressen/Kontakte

Gemeinde Röns

Telefon: 05524—8144

Fax: 05524—8144 15

gemeinde@roens.at

Bgm. Anton Gohm

0664—51 29 846

Vizebgm. Ing. Thomas Raggl

0664—12 16 786

Kindergarten

05524—8144-14

Volksschule

05524—8144-13

Wasser, Kanal, Straßen

Barwart Manuel

0664—39 28 033

Ärzte

Dr. Zink, Satteins

Tel. 05524—8227

Dr. Zagonel, Satteins

Tel. 05524—8580

Dr. Jäger, Schlins

Tel. 05524—8100

Krankenpflegeverein, MOHI

05524—22348

0664—73418298, 73418299

Pfarramt Schlins

05524—8325

Feuerwehr Röns

Gerätehaus Tel. 05524—8200

Kdt. Martin Barwart Tel. 0664/3359987

Kaminkehrer, Abentung

0664/130 02 02

Notrufe

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Polizei Satteins

Tel. 059 133 8159